

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### Kurz vorgestellt: THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT by Peter Löw

**Prof. Dr. Dr. Peter Löw wird für gewöhnlich mit Sanierungen von Firmen in Zusammenhang gebracht. Im Rahmen der von ihm gegründeten Initiative THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT engagiert er sich aber auch sehr erfolgreich für die Instandsetzung und die Bewahrung von erhaltenswerten historischen Monumenten und Denkmälern in Europa.**

**München, 03. März 2020**

Die Aufgaben der UNESCO sind vielfältig, ins Deutsche übersetzt steht die Abkürzung für: Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Gerade der Bereich Kultur ist durch die UNESCO-Weltkulturerbestätten, zu denen in Deutschland unter anderem der Kölner Dom oder die Wartburg gehören, sehr bekannt. Aber neben den dort als besonders schützenswerte Kulturgüter eingestuften Objekten, gibt es noch unzählige erhaltenswerte historische Gebäude und Denkmäler, die weniger bekannt sind, aber dennoch intensiver Instandhaltungsmaßnahmen bedürfen um nicht zu verfallen und nach und nach vollständig in Vergessenheit zu geraten. Diese Bauwerke sind es, denen sich das EUROPEAN HERITAGE PROJECT nach positiver Eignungsprüfung annimmt.



Prof. Dr. Dr. Peter Löw begutachtet die Baustelle auf Schloss Franckenberg. Bildcredit: THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT

Das Projekt, das mit dem Erwerb eines historischen Bergbauernhofs im Jahr 1998 startete, hat es sich zur Aufgabe gemacht, historisch einmalige und ihre Region über Jahrhunderte hinweg prägende Monumente, die sich inzwischen kurz vor dem vollständigen Verfall befinden, zu erwerben und für nachfolgende Generationen zu bewahren. Mit hohem wissenschaftlichen Aufwand, unermüdlicher Geduld und nicht zuletzt erheblichem finanziellen Aufwand führt THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT diese

Denkmäler wieder zu altem Glanz zurück. Denn Burgen, Schlösser, Klöster, Paläste, Hofgüter und historische Stadtensembles reflektieren nicht nur den Stolz ihrer Zeit, sondern waren und sind bis heute Identifikationspunkte der kulturellen Selbstverortung der dort ansässigen Bevölkerung.

## Brand von Notre-Dame zeigt, wie wichtig den Menschen ihr kulturelles Erbe ist

„Die Erhaltung des kulturellen Erbes der Menschheit ist heute ein weltweit anerkanntes Anliegen. Wie groß die Verbundenheit mit dem durch Baudenkmäler zum Ausdruck gebrachten kulturellen Wurzeln sein kann, zeigte jüngst die immense Spendenbereitschaft nach dem Brand der Kathedrale von Notre-Dame. Dieses Beispiel zeigt sehr anschaulich, dass ein Gebäude eben nicht nur ein Gebäude ist, sondern dass Menschen sich mit diesem verbunden fühlen. Den Menschen wieder einen Zugang zu den „Leuchttürmen“ ihrer Vorfahren zu gewähren, ist also ein aktiver Beitrag zur Bewahrung des historischen Gedächtnisses. Diesem Ziel hat sich THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT verschrieben“ so der Initiator und leitende Kurator Prof. Dr. Dr. Peter Löw.



Das Starnberger Palais Sonnenhof, eines der vom EUROPEAN HERITAGE PROJECT sanierten Anwesen. Bildcredit: THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT



Schloss Hofhegenberg, ein weiteres vom EUROPEAN HERITAGE PROJECT saniertes Anwesen. Bildcredit: THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT

THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT umfasst heute 13 Projekte in fünf Ländern. Darunter bereits abgeschlossene Projekte wie das Starnberger Palais Sonnenhof oder das Schloss Hofhegenberg, sowie Projekte wie das Weingut Schloss Frankenberg oder das ehemalige Kloster San Martino a Sezzate in der Toskana, die sich im fortgeschrittenem Stadium der Sanierung befinden. Weitere Projekte, die erst am Anfang der Sanie-

rung stehen sind beispielsweise der Palazzo Belloni Battaglia in Venedig oder der historische Stadtkern der

Gemeinde Lauffen im Salzkammergut. Geleitet wird das EUROPEAN HERITAGE PROJECT von einem Kuratorium bestehend aus Prof. Dr. Dr. Peter Löw, seiner Frau Mag. Clara Löw, sowie Remo Letrari. Gemeinsam sind sie für die Umsetzung der jeweiligen Heritage Projekte verantwortlich.

Das Kuratorium wird durch den Heritage Rat unterstützt, dessen Aufgabe es ist, bei der Identifikation und Umsetzung der Einzelprojekte mitzuwirken und den Kontakt zu Regierungen und Behörden herzustellen. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich und wird auf gemeinsamen Sitzungen ausgeübt. Qualifiziert für die Mitgliedschaft sind Persönlichkeiten, die aufgrund ihrer Erfahrung und Tätigkeit eine herausragende Position bekleiden und denen die Bewahrung des europäischen Kulturerbes eine Herzensangelegenheit ist.

Weitere Informationen: <http://www.europeanheritageproject.com>

**Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten  
554 Wörter, 4.092 Zeichen mit Leerzeichen**

**Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:**

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<https://www.pr4you.de/pressefaecher/prof-dr-dr-peter-loew>

**Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Presseinformation:**

**(1) THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT**

Ansprechpartner: Nina Kremer

Alter Hof 5  
D-80331 München

Telefon: +49 (0) (89) 552758-322  
Fax: +49 (0) (89) 552758-199  
E-Mail: [kremer@livia-group.com](mailto:kremer@livia-group.com)  
Internet: <http://www.livia-group.com>

**(2) PR-Agentur PR4YOU**

Ansprechpartner: Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU  
Christburger Straße 2  
D-10405 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43  
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99

E-Mail: [presse@pr4you.de](mailto:presse@pr4you.de)

Internet: <http://www.pr4you.de> & <http://www.pr-agentur-tourismus.de>

## Hintergrundinformationen:

### Über THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT by Peter Löw:

THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT, das auf Initiative von Prof. Dr. Dr. Peter Löw ins Leben gerufen wurde, hat es sich zur Aufgabe gemacht, historisch einmalige und ihre Region über Jahrhunderte hinweg prägende Monumente, die sich inzwischen kurz vor dem vollständigen Verfall befinden zu erwerben und für nachfolgende Generationen zu bewahren. Mit hohem wissenschaftlichen Aufwand, unermüdlicher Geduld und nicht zuletzt erheblichem finanziellen Aufwand führt THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT diese Denkmäler wieder zu altem Glanz zurück. Denn Burgen, Schlösser, Klöster, Paläste, Hofgüter und historische Stadtensembles reflektieren nicht nur den Stolz ihrer Zeit, sondern waren und sind bis heute Identifikationspunkte der kulturellen Selbstverortung der dort ansässigen Bevölkerung.

Den Menschen wieder einen Zugang zu den „Leuchttürmen“ ihrer Vorfahren zu gewähren, ist damit ein aktiver Beitrag zur Bewahrung des historischen Gedächtnisses. Diesem Ziel hat sich THE EUROPEAN HERITAGE PROJECT verschrieben.

Weitere Informationen unter: [www.europeanheritageproject.com](http://www.europeanheritageproject.com)

### Über Prof. Dr. Dr. Peter Löw:

Prof. Dr. Dr. Peter Löw (geboren am 21. Oktober 1960 in Ludwigshafen am Rhein) ist Unternehmer und Buchautor. Er studierte Rechtswissenschaften, sowie Neuere und Neueste Geschichte und promovierte in beiden Studien. Außerdem absolvierte er einen MBA-Studiengang an der Eliteuniversität INSEAD in Frankreich. Zu Beginn seiner Karriere war er als Berater bei McKinsey tätig, bevor er im Alter von 33 Jahren aus eigenen Mitteln sein erstes Unternehmen erwarb. Heute blickt Löw auf mehr als 250 erfolgreiche Akquisitionen und Restrukturierungen zurück. Zahlreiche Unternehmen konnten unter seiner Führung Notierungen im SDAX, TEKDAX und MDAX erzielen.

Löw ist lehrender Professor und Mitglied des Senats an der päpstlichen Hochschule Heiligenkreuz, sowie ranghoher Offizier (Oberstleutnant) der Bundeswehr. Von 2005 bis 2010 war er zudem beratend für die UNESCO tätig. Über mehr als 10 Jahre leitete er als ehrenamtlicher Beauftragter karitative Tätigkeiten des Malteser Hilfsdienstes (bis 2014), seit 2012 führt er regelmäßige Interfaith-Gespräche in der Mönchsrepublik Athos. Maßgeblich war er für den Wiederaufbau der päpstlichen Nuntiatur in Belgrad verantwortlich (2002-2004) und ermöglichte die Organisation des Papstbesuchs in Deutschland 2011.

Als Initiator und leitender Kurator des EUROPEAN HERITAGE PROJECTS ermöglicht Löw die Sanierung und den Erhalt wichtiger historischer Monumente. Peter Löw ist verheiratet und hat sechs Kinder.